

# Feuerwache soll bei Avacon entstehen

Einstimmiger politischer Beschluss des Ausschusses für Brandschutz

**SEHNDE (tz).** Die seit Jahren diskutierte neue Feuerwache für Sehnde soll nun doch auf dem Avacon-Gelände am östlichen Ortszugang entstehen. Dafür hat sich der Ausschuss für Brandschutz, Ordnung und Ehrenamt einstimmig ausgesprochen. Der Neubau soll die in die Jahre gekommene und zu kleine Unterkunft am nahen Borsigring ersetzen. Seit Jahren hatte die Ortsfeuerwehr bemängelt, dass ihre jetzige Wache in manchen Bereichen technisch nicht mehr zeitgemäß sei.

Ganz so reibungslos, wie das Votum es vermuten lässt, war die Entscheidungsfindung des Ausschusses nicht. Die neue Unterkunft soll über eine estädtische Gesellschaft geplant und gebaut werden. Bernd Ostermeyer (CDU) stieß sich daran, dass in den Vorgaben für diese Gesellschaft nicht erwähnt worden sei, dass Planung und Bau in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr zu erfolgen sei. Das müsse noch aufgenommen werden.

Silke Lesemann und Bürgermeister Olaf Kruse (beide SPD) hielten dagegen, dass die Beteiligung der Feuerwehr selbstverständlich sei, auch wenn es nicht ausdrücklich erwähnt werde.

Bei der Abstimmung gab es dann Verwirrung, worüber abgestimmt wird. Der Ausschussvorsitzende Sandy Steve Choitz (Grüne) hatte dazu aufgerufen,



**Zu klein: Das bisherige Feuerwehrhaus am Borsigring soll durch einen Neubau auf dem Avacon-Gelände ersetzt werden.**  
Foto: Archiv

über das Feuerwehrhaus einschließlich der CDU-Ergänzung abzustimmen. Die Christdemokraten stimmten zu, die SPD dagegen. Bei Letzterer herrschte allerdings die Meinung vor, dass hier der CDU-Antrag im Mittelpunkt gestanden habe und erst danach über das Feuerwehrhaus abgestimmt werden sollte. „Das sieht jetzt so aus, als seien wir gegen den Neubau“, meinte Lesemann. „Das ist eindeutig nicht der Fall.“ Daraufhin wurde die erste Abstimmung als Votum über den CDU-Antrag gewertet.

Anschließend gab es eine zweite Abstimmung über den Gesamtantrag, einschließlich der nun angenommenen CDU-Ergänzung. Dieses Votum erfolgte einstimmig für einen Neu-

bau auf dem Avacon-Gelände. In den nächsten drei Jahren stehen fast 8,49 Millionen Euro für das Vorhaben im Sehnder Haushalt bereit.

Mit Empfehlung des Ausschusses, die der Rat in seiner nächsten Sitzung am Donnerstag, 28. September, beschließen muss, endet die jahrelange Suche nach einem geeigneten Standort. 2019 hatte der Rat die Verwaltung beauftragt, am derzeitigen Standort des Feuerwehrhauses am Borsigring einen Neubau zu planen.

Dazu kam es aber nicht, denn 2021 kam der benachbarte Bauhof ins Spiel. Die Planungen sahen jetzt vor, dass dieser auf das Avacon-Gelände umziehen und das neue Feuerwehrhaus

auf dem nun frei werdenden Grundstück des Bauhofs errichtet wird. Das sei jedoch nicht möglich, sagte Bürgermeister Kruse dem Rat im Sommer. Der Bauhof könne aus Lärmschutzgründen nicht an die Peiner Straße ziehen. Denn die beson-



**Ausschuss stimmt zu: Auf dem Avacon-Gelände an der Peiner Straße soll die neue Feuerwache entstehen.**  
Foto: Achim Gückel (Archiv)

ders im Winter häufigen Aktivitäten wie Räumdienste seien den Anwohnern dort nicht zuzumuten.

Weil der Bauhof deswegen am Borsigring bleibt, soll die neue Feuerwache selbst auf das Avacon-Gelände ziehen. Nachdem über den neuen Standort und die Planungszeitdauer bisher eher kritische Stimmen aus der Feuerwehr zu hören waren, zeigten sich die jetzt zahlreich im Ausschuss erschienenen Feuerwehrleute zufrieden. „Ein den Standards entsprechendes Gebäude wird auf dem Avacon-Gelände Platz haben“, ist Ortsbrandmeister Fabian Lehrke überzeugt. Der Umstand der Ortsrandlage lasse sich vermutlich nicht ändern. Diese hatten Feuerwehrverantwortliche erst vor Kurzem noch kritisiert. Die Anfahrt und Abfahrt sei zu kompliziert. „Aber in der Ortsmitte wäre ein Grundstück zu teuer“, meint Lehrke nun.



## Ämtliche Bekanntmachung

Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde am 28.09.2023

Am Donnerstag den 28.09.2023 um 18:00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Sehnde statt.

### Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Vorstellung Raumbedarf Neubau Feuerwehrhaus Sehnde - Beschlussergänzung
- Anpassungen bei Fahrzeugbeschaffungen der Feuerwehr-Ergänzung
- Vertrag über die Unterbringung von Fundtieren zwischen dem Deutschen Tierschutzbund - Ortsverein Hannover e.V. und der Stadt Sehnde
- Innenstadtkonzept „Neue Mitte Sehnde“ - hier: Fahrradparkhaus
- Einziehung von Teilflächen der Straße „Moltkestraße“ in Sehnde, Ortsteil Sehnde, gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStRG) - Absicht der Einziehung
- Einziehung von Teilflächen der Straßen „Poststraße“ und „Gutsstraße“ in Sehnde-Rethmar, gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStRG) - Absicht der Einziehung
- Bebauungsplan Nr. 213 „Nördlich Osterkamp“ - hier: Zurückstellung der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses
- Neufassung der Richtlinie zur Erhebung von Entgelten für die außerschulische Überlassung und Benutzung von Schulanlagen der Stadt Sehnde
- Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Sehnde sowie Entlastung des Bürgermeisters
- 1. Nachtragshaushaltsatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
- Einführung des Deutschlandtickets Hannover Job (365 € Ticket) als Jobticket bei der Stadt Sehnde
- Stellenplan: Einrichtung einer neuen Stelle IT
- Stellenplan: Einrichtung einer neuen Stelle für Personalsachbearbeitung und Personalrecruiting
- Stellenplan: Einrichtung einer neuen Stelle zur Betreuung sozialer Medien
- Stellenplan: Einrichtung einer neuen Stelle für das Stadtarchiv Sehnde
- Zukünftige Veränderungen im Stellenplan
- Umbesetzung der Fachausschüsse Finanzen, Steuerung, Innere Dienste und Stadtentwicklung und Umwelt
- Wirtschaftlichkeitsvergleich zur Durchführung der Straßenreinigung im Stadtgebiet von Sehnde
- Kenntnisnahme des Erhebungsberichtes „Investitionsrückstände - Teil 2“ der überörtlichen Kommunalprüfung des Nieders. Landesrechnungshofes
- Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Energieversorgungs Sehnde GmbH; hier: Beauftragung der Vertreter\*in in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Sehnde GmbH zur Weisung der Vertreter\*in in der Gesellschafterversammlung der Energieversorgung Sehnde GmbH
- Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Infrastruktur Sehnde GmbH; hier: Beauftragung des/der Vertreter\*in in der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung über den Jahresabschluss und Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung
- Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadtwerke Sehnde GmbH; hier: Beauftragung der/des Vertreter\*in in der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung über den Jahresabschluss und Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung
- Zustimmung über die Annahme von angebotenen Spenden im Haushaltsjahr 2023
- Richtlinie zur Würdigung des ehrenamtlichen Engagements in der Stadt Sehnde hier: Aktualisierung der Richtlinien
- Antrag der AfD-Fraktion vom 13.04.2023 hier: Antrag zur verbesserten Bürgerbeteiligung über kommunale Belange
- Antrag der SPD-Fraktion vom 30.07.2023; hier: Bau eines Radweges von Sehnde nach Klein Lobke
- Antrag der AfD-Fraktion vom 13.09.2023 hier: Rathausneubau auf den Prüfstand stellen

## Bürgerforum der CDU

**SEHNDE.** Der CDU Ortsverband Sehnde lädt für Montag den 25. September zwischen 18 und 19 Uhr, ins Restaurant Kretschmann zum Dialog ein. „Erneut möchten wir mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen“, sagt Katrin Lüders, Ortsratmitglied für Rethmar und Mitglied im Vorstand des Ortsverbandes Sehnde. Weitere Ansprechpartner vor Ort sind Katrin

Lüders und Sven Lurz. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Je mehr Bürgerbeteiligung und Meinungsbildung stattfindet, umso besser können wir Kommunalpolitiker auf die jeweiligen Bedürfnisse eingehen“, fügt Sven Lurz als Mitgliederbeauftragter des Orts- und Stadtverbandes hinzu. „Wir planen in regelmäßigen Abständen Veranstaltungen um ansprechbar zu

bleiben, wir möchten auch weiterhin mit allen Sehnder Bürgern gestalten“, ergänzt Jens Reimann, Mitglied des OV / SV Vorstandes.

Aktuell stehen viele Themen an: die neue Sehnder Mitte, Entwicklung eventueller neuer Gewerbegebiete, Infrastruktur und selbstverständlich die Themen, die von den Bürgern zum Gespräch mitgebracht werden.

## DRK lädt zum Frühstück

**ILTEN.** Am Samstag, den 30.9., lädt der DRK Ortsverein Ilten-Bilm-Höver zum Frühstück in das Restaurant Hubertus, Hindenburgstraße 22 in Ilten ein. Los geht es um 9.30 Uhr, die Kosten betragen 15 Euro.

Um Anmeldung wird gebeten bei Marlies Melchert unter (05132) 6631 oder per E-Mail: Melchert.Ilten@online.de oder bei Ellen Köhler unter (05138) 3338, ellen@koehlerbilm.de.

## Kirchenvorstand Ilten sucht Nachfolger

Zu den Neuwahlen im März haben einige Kirchenvorsteher ihren Abgang angekündigt

**ILTEN (tb).** Im nächsten März werden die Kirchenvorstände in der evangelischen Landeskirche neu gewählt – für die Kirchengemeinde Ilten-Höver-Bilm bedeutet das nach der Verabschiedung von Pastor Johann Christophers in den Ruhestand und dem bevorstehenden Abgang einiger Kirchenvorsteher einen Umbau.

Seit der Verabschiedung von Christophers ist die Stelle vakant. Auch von den Mitgliedern des Kirchvorstands (KV) wollen sich laut dem Vorsitzenden Sievert Herms mehrere zurückzie-

hen. Deshalb werden jetzt Kandidatinnen und Kandidaten für eine Mitarbeit in dem ehrenamtlichen Gremium gesucht.

### KEINE PRIVATE HAFTUNG MEHR

Früher war Kirchenvorsteher in gewisser Weise ein riskantes Amt. Sie mussten nicht nur im Gottesdienst Geld einsammeln, sondern auch die Finanzen ihrer Gemeinde in Ordnung halten und notfalls sogar mit ihrem persönlichen Hab und Gut dafür geradestehen. Doch die Zeiten ha-

ben sich geändert. Zwar gehört die Verwaltung der Finanzen immer noch zu den Aufgaben des KV, aber eine private Haftung gibt es nicht mehr. Außerdem kann man sich als Kirchenvorsteher je nach persönlicher Neigung und Fähigkeit auch mit anderen Dingen als Geld beschäftigen. Dazu zählen Gebäudemangement genauso wie Veranstaltungsorganisation. Erfahrungen im Landschafts- und Gartenbau können für die Entwicklung des Friedhofs in Ilten eingebracht werden. Insgesamt hat der aktuelle KV zehn Aufgabenfelder definiert, deren Betreuung in den nächsten Jahren wichtig wird.

Aus zehn Mitgliedern besteht der Vorstand derzeit, wobei alle drei Ortschaften vertreten sind. Die Zahl ist laut Herms jedoch nicht festgelegt, theoretisch dürfen es auch mehr oder weniger sein. „Aber wir können zehn gut gebrauchen“, sagt Herms. „Es dürfen auch gerne mehr sein.“ Er und seine Stellvertreterin wollen weitermachen, aber für interessierte Gemeindeglieder bietet sich „die Chance auf eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung des Gemeindelebens“.

Das Amt eines Kirchenvorstehers könne in der neuen, sechs-jährigen Legislaturperiode eine besonders reizvolle Aufgabe

sein, meint Herms und verweist darauf, dass Neuwahl des KV und die Wiederbesetzung der Pfarrstelle zeitlich ungefähr zusammenfallen. „Kirchenvorstand und Pfarramt könnten also das Gemeindeleben gemeinsam mutig weiterentwickeln.“

Angst vor einer zu großen zeitlichen Belastung müssen Bewerberinnen und Bewerber nach den Erfahrungen des langjährigen KV-Mitgliedes – er ist seit mehr als 15 Jahren dabei – nicht haben: Herms schätzt den wöchentlichen Aufwand auf etwa drei Stunden. „Aber die machen ja in einem harmonischen Vorstandsteam fast mehr Spaß als Arbeit“, versichert er.

Bis zum 10. Oktober können sich Kandidaten bewerben oder vorgeschlagen werden. Voraussetzung sind die Kirchenmitgliedschaft und ein Mindestalter von 16 Jahren zu Beginn der Amtsperiode am 1. Juni 2024.

Erstmals können die Gemeindeglieder ihren Vorstand auch von zu Hause am Computer wählen. Eine Briefwahl ist weiterhin möglich. Außerdem kann die Stimme in allen drei Ortschaften auch in einem Wahlraum persönlich abgegeben werden. Mitte Februar erhalten die Wahlberechtigten Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten.



**Großes Interesse: Alle sechs Jahre wie hier 2018 werden die Kirchenvorstände der Landeskirche neu gewählt.**

Foto: Privat

# FORD PRO™ GEWERBE WOCHEN

**Der neue Ford Transit Courier**

**FORD TRANSIT COURIER BASIS**

Park-Pilot-System hinten, Pre-Collision-Assist kamera-basiert, Verkehrsschild-Erkennungssystem, Fernlicht-Assistent, Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent

Monatliche Ford Business Lease-Rate

**€ 219,-<sup>1,2</sup> netto**  
**(€ 260,61 brutto)**



**Emil Frey Autohaus Hentschel**

### Autohaus Hentschel GmbH

Vahrenwalder Str. 141  
30165 Hannover  
Tel.: 0511/3525-0  
Fax: 0511/3525-150  
E-Mail: info@autohaus-hentschel.de  
hentschel24.com

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. \*Gilt für einen Ford Transit Courier Basis 1,0 l EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Euro 6d-ISC-FCM, 219,- netto (€ 260,61 brutto) monatliche Leasingrate, € 0,- netto (€ 0,- brutto) Leasing-Sonderzahlung, bei 48 Monaten Laufzeit und 40.000 km Gesamtlauflistung. Leasingrate auf Basis eines Fahrzeugpreises von € 18.550,- netto (€ 22.074,50 brutto), zzgl. € 915,97 netto (€ 1.090,- brutto) Überführungskosten.